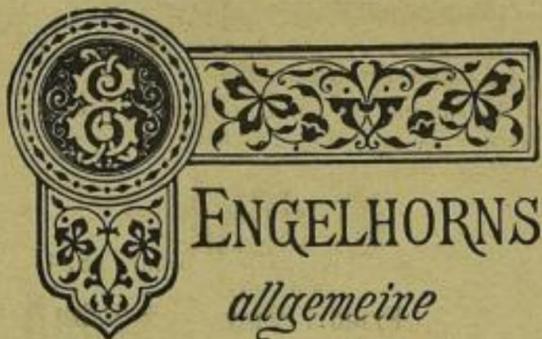


[8046] Zur Versendung liegt bereit:



ENGELHORNS

allgemeine

ROMAN-BIBLIOTHEK.

Eine Auswahl der besten modernen Romane aller Völker.

Zehnter Jahrgang. Band 13 und 14.

Margarete und Ludwig.

Roman in zwei Bänden

von

Frieda Frein von Bülow.

Preis pro Band 50 S ; gebunden 75 S ord.

Lebenswahrheit, eine hinreißende Schilderung und großer Gedankenreichtum in harmonischer Vereinigung machen diesen Roman zu einem echten Kunstwerk, das auch hochgespannte Erwartungen befriedigen wird.

Stuttgart. J. Engelhorn.

[8014] Ende Februar wird ausgegeben:

Genelli, Christoph, S. J.,
Leben

des hl. Ignatius von Loyola

herausgegeben von Victor Kolb, S. J.

gr. 8°. XVI u. 404 S. Mit einem Stahlstich.

5 M mit 25% c , bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % c u 13/12.(Per Kreuzband nicht versendbar;
auf 1 5kg-Paket gehen 4 Expfre.)

Mit der stilistisch und unter Berücksichtigung neuerer Forschungen umgearbeiteten Ausgabe des seit langem vergriffenen geschätzten Wertes (erschienen 1848 als erste deutsche Biographie des Heiligen) wird, da kein einziges größeres Leben des hl. Ignatius mehr im Buchhandel zu haben ist, einem kathol. Sortimentern oft fühlbaren Bedürfnisse abgeholfen. Das Buch überragt an Gründlichkeit und wissenschaftlichem Werte alle deutschen Biographien, ja selbst die neuesten Arbeiten französischer Ordensmitglieder, und hat schon Döllinger daselbe seinerzeit ein „Muster der Lebensbeschreibung“ genannt.

Das Erscheinen des Wertes wird die kathol. Presse freundlichst begrüßen, aber auch der Gegner wird es nicht außer acht lassen können. Die Nachfrage dürfte sich demnach rege gestalten und bitten wir um baldige direkte Aufgabe Ihres Bedarfes.

Wollen Sie aber auch nach Möglichkeit „fest“ verlangen, da wir kaum lange reine „à cond.“-Bestellungen auszuführen im stande sein werden.

Ihr Risiko ist gering, jedoch nehmen wir liegengeliebene Exemplare über Ersuchen thunlichst zurück.

Freiexemplare gewähren wir auch auf die im Laufe des Kalenderjahres nach und nach „fest“ bezogenen Exemplare!

Käufer sind Laien und Geistlichkeit jedes Bekenntnisses, aber auch Bibliotheken u. Gelehrte.

Hochachtungsvoll

Wien, im Februar 1894.

Raber & Comp.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[8063]

Zur Versendung bereit:

Klinisches Handbuch

der

Harn- und Sexualorgane.

Bearbeitet von

Privatdocent Dr. K. Benda in Berlin, Professor Dr. R. Beneke in Braunschweig, Privatdocent Dr. E. Burckhardt in Basel, Dr. Ebermann in St. Petersburg, Prof. Dr. J. Englisch in Wien, Prof. Dr. A. Eulenburg in Berlin, Dr. Feleki in Budapest, Dr. E. Hurry Fenwick in London, Privatdocent Dr. E. Finger in Wien, Dr. L. Goldstein in Aachen, Privatdocent Dr. E. Hoffmann in Greifswald, Dr. Horowitz in Wien, Prof. Dr. Freiherr von Krafft-Ebing in Wien, Prof. Dr. Lépine in Lyon, Dr. Georg Letzel in München, Stabsarzt Dr. v. Linstow in Göttingen, Prof. Dr. M. Litten in Berlin, Dr. C. Meyer in Dresden, Dr. F. M. Oberländer in Dresden, Prof. Dr. Pel in Amsterdam, Dr. A. Peyer in Zürich, Dr. J. Prior in Köln, Prof. Dr. Réczey in Budapest, Dr. Ernst Sehrwald in Freiburg, Prof. Dr. B. Solger in Greifswald, Prof. Dr. P. Strübing in Greifswald, Dr. M. von Zeissl in Wien,

herausgegeben von

weil. Prof. Dr. W. Zuelzer,

redigirt von

Dr. F. M. Oberländer in Dresden.

4 Abtheilungen.

— Erste Abtheilung, —

Mit 45 Abbildungen. Lex.-8°.

10 M ord., 7 M 50 S no.

Die 2. Abtheilung (ca. 10 M) wird Anfang März, die 3. Abtheilung (ca. 10 M) Ende März und die 4. (Schluss-) Abtheilung (ca. 8 M) Anfang April erscheinen.

Das klinische Handbuch wird dem praktischen Arzte, Chirurgen und Spezialisten sehr willkommen sein und gern gekauft werden.

Ich bitte, gefälligst umgehend mässig zu verlangen und bei Verkauf der I. Abtheilung für die Fortsetzungen genaue Kontinuationsliste anlegen zu wollen.

Leipzig, 15. Februar 1894.

F. C. W. Vogel.

[8102] Anfang März wird erscheinen:

Die

moderne Oper

von

Ferdinand Pfohl.

Ca. 18—20 Bogen 8°. in vornehmster Ausstattung.

Geheftet circa 5 M ; gebunden circa 6 M .

Inhalt: I. Die moderne Oper. II. Peter Cornelius und sein „Barbier von Bagdad.“ III. Die Spätromantik und die Nachblüthe der grossen Oper. IV. Die komische Oper. V. Die volkstümliche Richtung. VI. Verdi. VII. Die Neutaliener und ihr Gefolge.



Ferdinand Pfohl, der sich in wenigen Jahren zu einem der ersten und geachtetsten Musikkritiker Deutschlands aufgeschwungen hat, bespricht in lichtvoller, glänzender Darstellung Wesen und Inhalt des musikalischen Drama's, wie es sich neben und nach dem Kunstwerk Richard Wagners entwickelt hat. Zum ersten Male werden hier die Wechselbeziehungen der modernen Oper zum Wagnerischen Musikdrama in ihrem ganzen Umfange aufgedeckt und die Fernwirkung der Wagnerischen Kunstprinzipien selbst klargelegt. Der Verfasser erläutert in seinem Buche nicht nur den musikalischen Inhalt der modernen Oper am einzelnen Beispiel, er zieht auch Text und Scene in tiefdringender Kritik in den Bereich seiner Darstellung, die hier, zu einer Dramaturgie des modernen Musikdrama's erweitert, nicht nur dem Fachmann, sondern jedem Musikfreund starkes Interesse abgewinnen dürfte. Die Darstellung des gewaltigen Stoffes zeichnet sich durch ungewöhnliche Lebhaftigkeit, durch Geist und Eleganz des Stiles aus. Durch zahlreiche Notenbeispiele erwächst dem Leser der Vorteil, dass er auch dort, wo er die besprochenen Werke aus eigener Anschauung nicht kennt, dennoch den Darlegungen des Verfassers zu folgen vermag. Das Buch gewinnt dadurch den eminent praktischen Wert eines zuverlässigen Führers durch die moderne Oper und es darf daher mit Sicherheit auf einen nicht geringen Erfolg rechnen.

Bei Vorausbestellung gegen bar liefere ich mit 40% c und 7/6. Einbände à 75 S netto.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Februar 1894.

Carl Reissner.